

NEUE VÄTER - ALTE ROLLEN?

Ein Abend für Mütter und Väter - mit Kinderbetreuung

Es hat einige Zeit gedauert, bis sich die psychologische Forschung intensiv mit der Bedeutung beschäftigt hat, die Väter für die Entwicklung der Töchter und Söhne haben. Seit den siebziger Jahren vollzieht sich ein Wandel in der Gesellschaft, der alte Vorstellungen von Familie, Vater- und Mutterschaft, auch von Weiblichkeit und Männlichkeit verändert.

Der Vater als alleiniger finanzieller Versorger der Familie hat ausgedient? Väter wollen in gleicher Weise wie die Mütter am Familienleben und dem Aufwachsen der Kinder teilhaben. Die Familienarbeit soll gerecht verteilt, die berufliche Entwicklung beider Eltern in gleicher Weise möglich sein.

Wünsche, Erwartungen der Eltern und Familienrealität decken sich offenbar nicht. Ohne es eigentlich zu wollen, nutzen Eltern traditionelle Rollen und sind vielfach unzufrieden damit. An diesem Abend wollen wir uns mit den Fragen beschäftigen:

- *welche psychologische Bedeutung haben Väter für Kinder?*
- *welche Vorstellungen haben moderne Väter und Mütter von Vaterschaft?*
- *was hindert Eltern daran, ihre Ideen in die Realität umzusetzen-*
- *und was wäre dagegen zu tun?*

Christian Frick, Psychotherapeut für Kinder und Jugendliche

Georg Hallmann, Diplom-Psychologe

Beide zentrum für Beratung und Therapie des Diakonischen Werks Wiesbaden werden Ihnen fachliche Informationen bieten und Ihre Fragen beantworten.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, den 23. Januar 2014 von 18:00 bis 20 Uhr im Café Wellritz, Wellritzstraße 38a statt. Eine Anmeldung hilft uns bei der Planung und ist für die Kinderbetreuung auf jeden Fall erforderlich. Kostenbeitrag: Eine Spende nach eigenem Ermessen. Kontakt: Petra Schierholz, schierholz@bauhaus-wiesbaden.de oder 0611-411876-12